

Resolutionsantrag

der Abgeordneten Mag. Fasan, Hinterholzer, Gratzner, Dr. Petrovic, Friewald, Jahrmann und Dr. Krismer-Huber
zum Verhandlungsgegenstand Ltg. – 887/V - 5,
Voranschlag 2008 des Landes Niederösterreich, Gruppe 6

betreffend **Waterbike auf der Donau - menschen- und umweltorientierte Änderung des Schifffahrtsrechts**

Begründung:

Mit der **Schifffahrtsrechtsnovelle 2005** wurde die Möglichkeit zur Schaffung sogenannter „Waterbike-Zonen“ an der Donau geschaffen.

Nummehr läuft die Umsetzung dieser gesetzlichen Neuregelung an. Dabei regt sich an allen potenziellen Standorten, wo entsprechende Anträge zur Nutzung der mit der Novelle geschaffenen Möglichkeiten (z.B. für die Einrichtung von Waterbike-Trainingsstrecken) eingebracht werden, heftiger Widerstand.

Dies ist aufgrund der beträchtlichen Belastung von AnrainerInnen durch den Betrieb von Waterbikes/Jetbooten sowie des hohen Konfliktpotenzials mit der bisher erholungsorientierten Freizeit- und Tourismusnutzung der entsprechenden Zonen höchst nachvollziehbar. Schließlich soll das laute - und nicht gerade umweltfreundliche Vergnügen Einzelner im Widerspruch zu den leisen und wesentlich umweltgerechteren Freizeitbeschäftigungen Vieler (SpaziergängerInnen, RadfahrerInnen, RudersportlerInnen, SkaterInnen, FischerInnen, ...) Vorrang erhalten.

Zudem gab es bereits 2005 und 2006 gefährliche Zwischenfälle mit außer Kontrolle geratenen (illegal benutzten) Waterbikes, die nur mit Glück ohne Opfer unter unbeteiligten Dritten am Donauufer abgingen.

Die Gefertigten stellen daher gem. § 60 LGO folgenden

Antrag

Der Landtag wolle beschließen:

„Die Landesregierung wird aufgefordert, an die Bundesregierung und insbesondere den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie heranzutreten und ihn aufzufordern, im Interesse des Klimaschutzes, im Interesse der von Lärm- und Abgasbelastung betroffenen lokalen Bevölkerung sowie im Interesse der bisherigen, umweltschonenden touristischen und Freizeitnutzung der Donauufer dafür zu sorgen, dass der Betrieb von Waterbikes/Jetbooten auf der Donau auch in Niederösterreich unterbunden wird.

Der Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie soll weiters aufgefordert werden, eine entsprechende Änderung des Schifffahrtsgesetzes, der Schifffahrtsanlagen - Verordnung und der Wasserstraßen-Verkehrsordnung vorzubereiten und deren schnellstmögliche Umsetzung aktiv zu unterstützen.“